

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 29

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 20

„MEIN Volk Israel“ - Teil 5

Die Gemeinde von Jesus Christus und die Erlösung von Ganz-Israel

Man könnte berechtigterweise im Zusammenhang mit diesem Zeitpunkt nach dem Verbleib der Gemeinde von Jesus Christus fragen. Wenn Israel irgendwann wieder von Gott als „Mein Volk Israel“ angenommen wird, wo auf der Erde ist dann die Gemeinde von Jesus Christus? Sie gilt heute als das Volk Gottes.

Könnte es sein, dass sie zu dem Zeitpunkt oder kurz davor entrückt wird, wenn Israel seinen Status als „ausgewähltes Volk Gottes“ wiedererlangt? Schließlich entstand die Gemeinde von Jesus Christus etwa zur gleichen Zeit, als Israel seinen Status als bevorzugte Nation verlor.

Vielleicht liegt die Antwort auf diese Frage im Verständnis dessen, was Paulus mit dem Begriff „Vollzahl der Heiden“ meinte.

Bibelwissenschaftler wie Adam Clarke (1762-1832), Warren W. Wiersbe (1929-2019) und viele weitere gingen davon aus, dass diese „Vollzeit der Heiden“ die nicht-jüdischen Gläubigen während des Gemeindezeitalters repräsentieren sollte, d. h. die Braut Jesu Christi. Sie befürworteten, dass mit der Entrückung die „Vollzeit der Heiden“ eingetreten sei. Damit seien die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass der HERR nun ganz Israel retten kann.

Wir wissen jedoch, dass ganz Israel erst in mindestens sieben Jahren gerettet wird, einem Zeitraum, der die 70. Woche Daniels, also die Trübsalzeit, umfasst. Es wird tatsächlich länger als 7 Jahre dauern, denn es ist nicht die Entrückung, die die 7-Jahres-Uhr ticken lässt; Vielmehr wird die 7-jährige Trübsalzeit erst mit der Unterzeichnung des falschen Bundes durch Israel beginnen, der vom Antichristen bestätigt wird.

Daniel Kapitel 9, Vers 27

„Und er (der Fürst; der Antichrist) wird EINEN FESTEN BUND mit der Volksmenge eine Jahrwoche lang schließen und während der Hälfte der (einer) Jahrwoche Schlacht- und Speiseopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die fest beschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (den Verwüster; den Antichristen) ergießt.“

Jesaja Kapitel 28, Vers 15

15 Weil ihr (Herrscher über Israel) gesagt habt: 'Wir haben EINEN BUND MIT DEM TODE geschlossen und MIT DEM TOTENREICH EIN ABKOMMEN getroffen. Wenn die Geißel mit ihrer Sturmflut hereinbricht, wird sie uns nicht erreichen; wir haben ja die Lüge zu unserem Schirmdach gemacht und uns in Trug geborgen', 16 darum hat Gott der HERR so gesprochen: »Wisset wohl! ICH bin's, Der in Zion einen Grundstein legt, einen erprobten Stein (einen Stein zur Erprobung), einen kostbaren Eckstein (Jesus Christus), der felsenfest gegründet ist: »Wer da (an Ihn) glaubt (Ihm vertraut), wird nicht zuschanden.«

Wir müssen uns also fragen, was zwischen der Zeit der Entrückung, die erfolgt, sobald „die Vollzeit der Heiden (Nicht-Juden) eingegangen ist“, und dem Ende der Zeit der Trübsal, in der „ganz Israel gerettet werden soll“, geschieht.

Römerbrief Kapitel 11, Verse 25-27

25 Ich will euch nämlich, meine Brüder, über dieses Geheimnis nicht in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht in vermeintlicher Klugheit auf eigene Gedanken verfallt: Verstockung ist über einen Teil der Israeliten gekommen bis zu der Zeit, da die Vollzahl der Heiden (in die Gemeinde Gottes) eingegangen sein wird; 26 und auf diese Weise wird Israel in seiner Gesamtheit gerettet werden, wie geschrieben steht (Jes 59,20-21; 27,9): »Aus Zion wird der Retter (Erlöser; Jesus Christus) kommen; Er wird Jakob von allem gottlosen Wesen frei machen; 27 und darin wird sich ihnen der von Mir herbeigeführte Bund zeigen, wenn ICH ihre Sünden wegnehme (tilge).«

In diesem Zeitfenster zwischen der Entrückung und dem Beginn der 7-jährigen Trübsalzeit wird Israel wieder zu seinem Status als auserwähltes Volk Gottes kommen.

Es scheint da einen zeitlichen Zusammenhang zwischen der Ausrufung der 144.000 jüdischen Zeugen ...

Offenbarung Kapitel 7, Verse 1-8

1 Danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind auf der Erde und auf dem Meer und über irgendeinen Baum wehe. 2 Weiter sah ich einen anderen Engel vom Sonnenaufgang her emporsteigen, der EIN SIEGEL DES LEBENDIGEN GOTTES hatte; der rief den vier Engeln, denen der Auftrag erteilt war, Unheil auf der Erde und auf dem Meer anzurichten, mit lauter Stimme die Worte zu: 3 »Richtet kein Unheil auf der Erde und auf dem Meere und an den Bäumen an, bis wir die Knechte unseres Gottes mit einem Siegel auf ihrer Stirn bezeichnet haben!« 4 Dann vernahm ich die Zahl der Versiegelten (mit dem Siegel Bezeichneten), nämlich hundertvierundvierzigtausend Versiegelte aus allen Stämmen der Israeliten: 5 Aus dem Stamm Juda zwölftausend Versiegelte, aus dem Stamm Ruben zwölftausend, aus dem Stamm Gad zwölftausend, 6 aus dem Stamm Asser zwölftausend, aus dem Stamm Naphthali zwölftausend, aus dem Stamm Manasse zwölftausend, 7 aus dem Stamm Simeon zwölftausend, aus dem Stamm Levi zwölftausend, 8 aus dem Stamm Issaschar zwölftausend, aus dem Stamm Sebulon zwölftausend, aus dem Stamm Joseph zwölftausend, aus dem Stamm Benjamin zwölftausend Versiegelte.

... und der Wiedereinführung des von Gott verliehenen Titels „Mein Volk Israel“ zu geben.

Diese 144 000 sind eindeutig Juden, die zum Dienst Gottes berufen sind.

Sie kommen zu einem sehr interessanten Zeitpunkt auf die Weltbühne und repräsentieren Israel erneut in einer bevorzugten nationalen Verfassung. Sie lassen sich genealogisch eindeutig an ihren jüdischen Stämmen unterscheiden, und die Reihenfolge der Verwendung ihrer Stammesnamen mag zwar rätselhaft sein, könnte aber eine ministerielle Bedeutung haben.

Die Bibel nennt diese 144 000 Juden in **Offbg 7:3** „Knechte unseres Gottes“. Sie treten ihren Dienst an, nachdem die Gemeinde von Jesus Christus entrückt wurde.

Vielen Bibelwissenschaftlern zufolge stellt die einfache Interpretation von **Offenbarung Kapitel 2**

und 3 die Gemeinde von Jesus Christus auf Erden dar, und **Offenbarung Kapitel 4 und 5** steht für die entrückte Gemeinde von Jesus Christus, die zu diesem Zeitpunkt im Himmel wohnt. **Offenbarung Kapitel 7** beginnt mit den griechischen Worten *meta tauta*, die mit „danach“ übersetzt sind.

Nach der Zusammenfassung der Ereignisse des Gemeindezeitalters auf der Erde und der Entrückung der Braut von Jesus Christus ereignen sich die Ereignisse aus **Offenbarung 7**.

Wenn mit der „Vollzahl der Heiden“ die Vollständigkeit der Gemeinde von Jesus Christus, die entrückt wird, gemeint ist, dann ist der Zeitpunkt dafür gekommen, dass Israel bei Gott wieder als „Mein Volk Israel“ in den Vordergrund tritt.

Im Jahr 70 n. Chr. wurden größtenteils alle genealogischen Aufzeichnungen jüdischer Stämme vernichtet. Doch das noch ausstehende prophetische Ereignis aus **Offbg 7:5-8**, identifiziert eindeutig die Entstehung von 12.000 Mitgliedern aus jedem ihrer 12 Stämme. Dieses Ereignis hat fast 2.000 Jahre später noch nicht stattgefunden. Dass seit der Zerstörung der jüdischen genealogischen Aufzeichnungen Jahrhunderte vergangen sind, ist ein weiterer Beweis für die übernatürliche Inszenierung der Entstehung dieser reinrassigen jüdischen Zeugen. Nur ein Gott, Der den Anfang vom Ende kennt, wäre in der Lage, ihre Stammesursprünge zurückzuverfolgen.

Dies ist keine zufällige Auswahl; Vielmehr orchestriert und ordnet Gott es durch den Engel an, der das „Siegel des lebendigen Gottes“ trägt. Es ist kein Zufall, dass hier nicht von 11.999 von einem Stamm und 12.001 von einem anderen die Rede ist. Von jedem Stamm sind genau 12.000 zum Dienst versiegelt.

Aufgrund dieser Einzelheiten können wir davon ausgehen, dass Gott Sein irdisches Programm erneut durch das jüdische Volk verwalten wird. Dies deutet mit Sicherheit darauf hin, dass diese Juden nicht die Gemeinde von Jesus Christus ist, die zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich entrückt wurde.

Vielmehr stellen diese Juden einen wesentlichen Bestandteil vom auserwählten Volk Gottes dar. Diese 144.000 Knechte werden NACH dem Gemeindezeitalter wirken und sollten daher mit dem Evangelium und dem Geheimnis der Gemeinschaft bestens vertraut sein, wie beschrieben in:

Epheserbrief Kapitel 3, Verse 4-7

4 **Daran könnt ihr, wenn ihr es lest, meine Vertrautheit mit dem Geheimnis Christi erkennen, 5 das in früheren Zeitaltern den Menschenkindern nicht kundgetan worden ist, wie es jetzt seinen heiligen Aposteln und Propheten (1.Kor 12,28) geoffenbart worden ist: 6 Dass nämlich die Heiden (Nicht-Juden) Miterben und Miteinverleibte und Mitgenossen der Verheißung in Jesus Christus sind (sein sollen) durch die Heilsbotschaft, 7 deren Diener ich geworden bin nach der Gnadengabe Gottes, die mir nach der in ihrer Wirkung gewaltigen Kraft verliehen worden ist.**

Somit würden diese 144 000 Juden wissen – und daher lehren –, dass die Erlösung JETZT NUR NOCH durch den Glauben an Jesus Christus und NICHT MEHR durch das mosaische Gesetz kommt. Sie lehren auch, dass es Gottes Wille ist, dass neben den Juden auch Nicht-Juden am Evangelium teilhaben sollen.

Mit diesem Verständnis können wir die mögliche Prediger-Botschaft innerhalb der Reihenfolge der Namen der zwölf Stämme in **Offbg 7:5-8** interpretieren.

Normalerweise listet die Bibel die Nachkommen in der chronologischen Reihenfolge ihrer Geburt auf. Allerdings macht der Apostel Johannes dies hier nicht, was uns offenbar einen Einblick in den Dienst dieser Knechte gibt.

Der Stamm Juda wird in **Offbg 7:5** an erster Stelle aufgeführt; in der Geburtsreihenfolge war Juda jedoch der vierte Sohn. In ähnlicher Weise listet die Bibel in **Offbg 7:5-8** die anderen Stämme in der falschen Reihenfolge auf.

Jemandem, der das Wort Gottes gründlich studiert, fallen diese Anomalien in den heiligen Schriften auf, und er oder sie wird sich dadurch veranlasst sehen, tiefer zu graben, um herauszufinden, was der Heilige Geist uns dadurch zu verstehen geben möchte.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache